

Gebrauchsanweisung

Nutriplate GmbH

Mikrobiologie und Chemie für die Medizin

Nutriplate Pilzagar nach KIMMIG

Zweckbestimmung

Der Fertignährboden (In-vitro-Diagnostikum) ist vorgesehen zur Züchtung, Isolierung und Identifizierung pathogener Pilze aus humanmedizinischen Proben.

Wirkungsweise

In seiner Zusammensetzung bietet dieser Nährboden praktisch allen Pilzen optimale Wachstumsbedingungen. Er fordert die Entwicklung der für die Diagnostik wichtigen Wuchsformen, insbesondere der Konidien.

Zusammensetzung (g/Liter)

Agar-Agar	15,0
D(+)-Glucose	19,0
Pepton aus Soja	15,0
Glycerin (85%)	6,1
Natriumchlorid	1,0

Die Nährbodenplatten sind klar und hellgelb.
pH: 6,5+ 0,2.

Anwendung und Auswertung

Der Arbeitsplatz muss für mykologische Untersuchungen möglichst keimfrei eingerichtet werden. Die beimpften Platten müssen in einem verschlossenen Raum (je nach Einsatz im Brutschrank) bis zur Auswertung aufbewahrt werden.

Untersuchungsmaterial entnehmen und auf den Platten verimpfen. Bei stark verunreinigtem Material sollte zu dem o.g. Pilzagar nach KIMMIG ein Selektivagar (z.B. Selektivagar für pathogene Pilze), beimpft werden.

Die Bebrütungszeit beträgt bis zu 3 Wochen bei Raumtemperatur. Anschließend können die Kolonien identifiziert werden.

Qualitätskontrolle des Nährbodens (Tabelle)

Teststämme	Wachstum
Aspergillus niger	gut bis sehr gut
Escherichia coli	gut







Lagerung

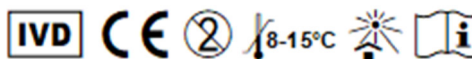
Die Nährböden sollten nach Möglichkeit trocken, vor Licht geschützt, bei ca. +8°C bis + 15°C gut verschlossen lagern. Wechselnde Lagertemperaturen gilt es zu vermeiden. Die Nährböden neigen aufgrund ihres hohen Wassergehalts bei stark schwankenden Temperaturen dazu Kondenswasser zu bilden. Bei längerer Lagerung und konstanter Temperatur nimmt der Agar das Wasser nach und nach wieder auf. Innerhalb dieser Zeit sollte er nicht benutzt werden. Die Petrischale stets mit dem Nährboden nach oben und möglichst im Originalkarton lagern. Beimpfte Platten nie mehrmals öffnen. Staub- und Luftverwirbelungen beim Lagern und beim Beimpfen der Platten vermeiden. Lagerorte regelmäßig desinfizieren. Bei geöffnetem Blister müssen die einzelnen Nährböden mit unserem Keimband verschlossen werden (Keimband *BLAU* Art. Nr. 0601-87/ Keimband * GELB* 0602-87).

Das auf der Petrischale angegebene Verfallsdatum ist zu beachten. Dieses gilt nur für korrekt gelagerte Ware, die im Blister und Originalkarton oder nach dem Öffnen mit Keimband verschlossen und im Originalkarton aufbewahrt wird.

Unschädliche Beseitigung der Kulturen

Über die Desinfektion von mikrobiologischen Kulturen und die Reinigung bzw. Entsorgung von mikrobiell kontaminiertem Material, insbesondere bei erwiesenem oder verdachtsweisem Vorhandensein von pathogenen Mikroorganismen, gibt die DIN EN 12740:1999-10 Auskunft. Auch geben die örtlichen Entsorgungsbetriebe Informationen zur Beseitigung der kontaminierten Kulturen.

	Artikelnummer		Temperaturbegrenzung (Lagertemperatur)
	Chargen Nummer		Vor Sonnenlicht schützen
	In-vitro Diagnostikum		Verfallsdatum
	Hersteller		Produkt zum Einmalgebrauch
	Global Trade Item Number		CE gekennzeichnet in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2017/746
	Unique Device Identifier (Eindeutige Produktidentifizierung)		Gebrauchsanweisung beachten
	Ausrichtungspfeil (für Lagerung)		



Nur für den professionellen Einsatz. Vertrieb nur über den medizinischen Fachhandel. Beschädigte und/oder verkeimte Platten dürfen nicht mehr zur Diagnostik verwendet werden. Chargenzertifikate sind im Internet unter www.nutriplate.com abrufbar.

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden.

Lieferformen (Packung mit 4 x 5 Platten):

	0421-85		0621-85
90 Ø x 14,2 mm ca. 18,7 g		55 Ø x 14,2 mm ca. 8,7 g	

 Nutriplate GmbH
Fasanenweg 83
53757 Sankt Augustin

info@nutriplate.de
www.nutriplate.com